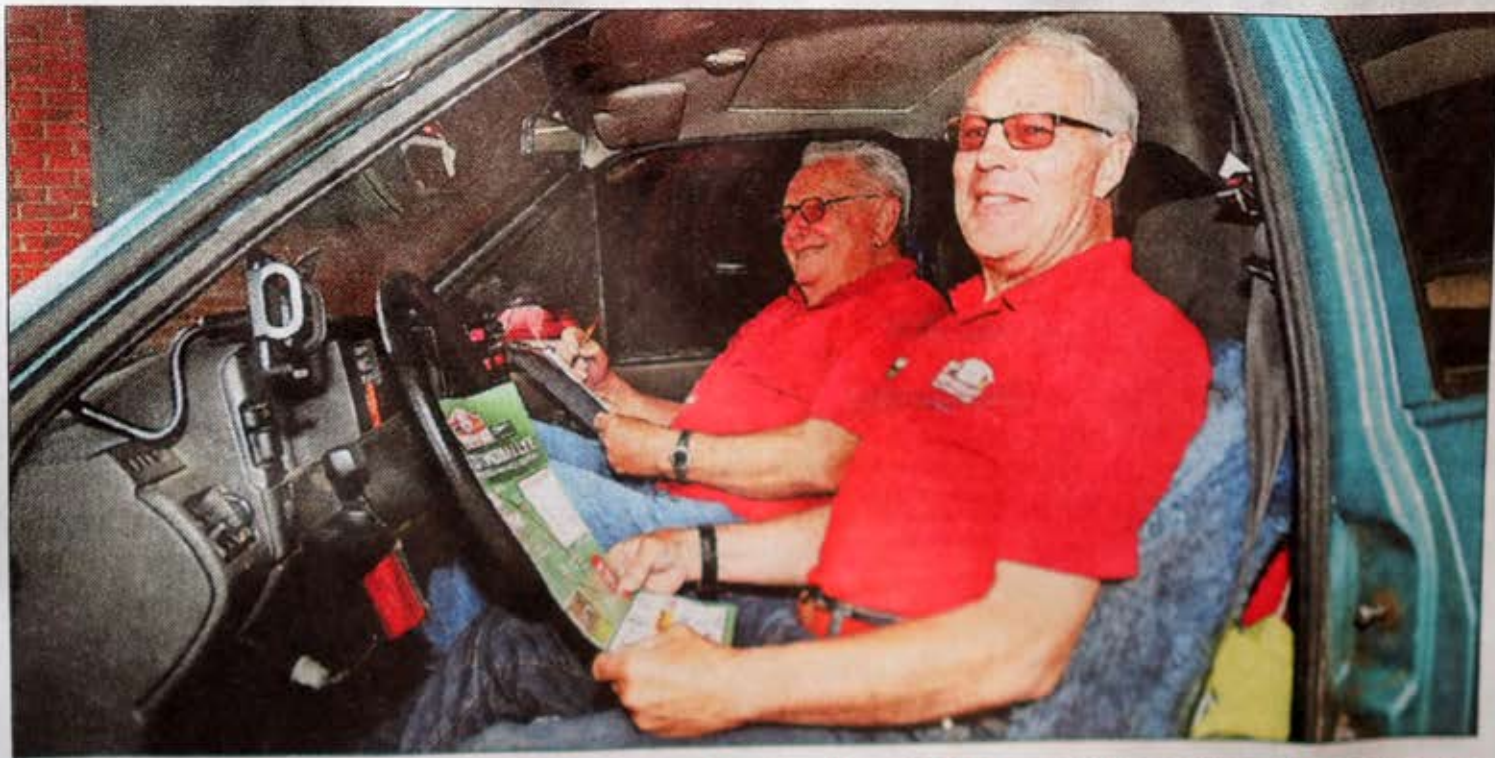


Rund 15 Teams können sich noch melden

Sie macht das erste Dutzend voll, die Oldtimerrallye Niederelbe Classics, die am Sonnabend, 13. Juli, somit zum zwölften Mal museales Flair auf den Straßen im Landkreis Stade – diesmal mit einem Abstecher in den Landkreis Harburg – verbreiten wird. Für diese begehrte Veranstaltung sind noch circa 15 Startplätze zu vergeben. Wer Lust hat, die Region im mindestens 30 Jahre alten Fahrzeug, geleitet von den typischen „Chinesenzeichen“ im Bordbuch, als Anfänger, „Wiederholungstäter“ oder auch Profi aus einem erfrischend anderen Blickwinkel zu erkunden, sollte die Chance nutzen und sich noch anmelden. Alle Infos dazu fin-



den sich auf der Homepage www.niederelbe-classics.de. Damit die Teilnehmer viel Spaß an der Strecke haben, müssen sie sich auch voll und ganz auf das Bordbuch als Wegweiser verlassen können. Deswegen haben der 1. Vorsitzende des ausrichtenden Clas-

sic Clubs Niederelbe (CCN), Claus Bredehöft (rechts), und sein ebenso rallyeerfahrener Mitstreiter Eckhard Rauls die rund 150 Kilometer lange Strecke mehrmals genauestens im praktischen Selbstversuch abgefahren und mit den Angaben im Bordbuch akribisch ab-

geglichen. Wer dennoch vom Weg abkommen sollte, kann sich wahrlich nicht mehr bei diesen Herren beschweren, die mit moderner Messtechnik und ganz viel Herzblut für eine professionelle Ausarbeitung der Streckenführung gesorgt haben. vr/Foto: Reimann